

Donauinselfest 2026: Neues Datum und spannende Pläne enthüllt!

Das Donauinselfest 2026 wird vom 3. bis 5. Juli gefeiert, um Überschneidungen mit dem Österreich-Grand-Prix zu vermeiden.



Donauinsel, Wien, Österreich - Das Wiener Donauinselfest zieht jährlich Tausende Musik-, Theater- und Kabarettbegeisterte an. In diesem Jahr findet das 42. Festival, ein Event, das seit 1984 jährlich auf der Donauinsel in Wien organisiert wird, vom 22. bis 24. Juni 2025 statt. Laut **Krone** wird ein vielfältiges Programm geboten, das sich über insgesamt 700 Stunden erstreckt und 200 Acts auf 16 Bühnen umfasst. Zu den erwarteten letzten Acts gehören der britische Musiker Rag'n'Bone und die Band Aut of Orda.

Mit der Förderung von 1,8 Millionen Euro durch die Stadt Wien und der Unterstützung zahlreicher Wiener Unternehmen wird das Festival ermöglicht. Es bietet nicht nur musikalische

Darbietungen, sondern auch interaktive Stationen und zahlreiche Essens- und Verkaufsstände, die das Ambiente weiter bereichern.

Verschiebung für das Jahr 2026

Für 2026 hat die SPÖ Wien, die das Fest organisiert, eine Terminverschiebung angekündigt. Anstatt am letzten Juni-Wochenende findet das 43. Donauinselfest vom 3. bis 5. Juli 2026 statt. Diese Entscheidung wurde getroffen, um einer Kollision mit dem Österreich-Grand-Prix in Spielberg am 28. Juni vorzubeugen, wie **vol.at** berichtet. Jörg Neumayer, Landesparteisekretär der Wiener SPÖ, stellte fest, dass man keine Konkurrenz zu anderen Großveranstaltungen haben wolle. Ein neuer Stammtermin wird jedoch nicht eingeführt.

Die Verschiebung hat keine negativen Auswirkungen auf die Planung und Organisation des Festivals. Das ist besonders wichtig, da am 3. Juli 2026 auch Schulschluss ist, wodurch die Befürchtungen, dass viele potenzielle Gäste im Sommerurlaub sind, ausgeräumt sind.

Ein Blick in die Vergangenheit und die Zukunft

Das Donauinselfest hat eine lange Geschichte, die bis ins Jahr 1984 zurückreicht. Es wurde ursprünglich als „kulturelles Frühlingsfest“ ins Leben gerufen, das zehnmal mehr Besucher als geplant anzog. In den Folgejahren hat sich das Festival stark entwickelt. In der Vergangenheit wurde es bereits zweimal verschoben, 2008 aufgrund der Fußball-Europameisterschaft und 2020 infolge der Coronavirus-Pandemie. In letzteren Jahren trat man in einem modifizierten Format auf, das zahlreiche Anpassungen erforderte. Doch seit 2022 ist das Fest wieder in seinem ursprünglichen Format zurückgekehrt, wie **viennasightseeing.at** feststellt.

Für das kommende Jahr sind die konkreten Pläne und Künstlernamen noch nicht bekannt, jedoch ist der Fokus auf Inklusion und Nachhaltigkeit ein zentrales Anliegen der Organisatoren. Die SPÖ plant, die Vielfalt des Programms zu bewahren und setzt auf eine weiterhin positive Entwicklung des Festivals.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Donauinsel, Wien, Österreich
Festnahmen	14
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.vol.at• www.viennasightseeing.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at